

Kamp-Lintfort
Hochschulstadt

LEISTUNGEN DER STADT KAMP-LINTFORT

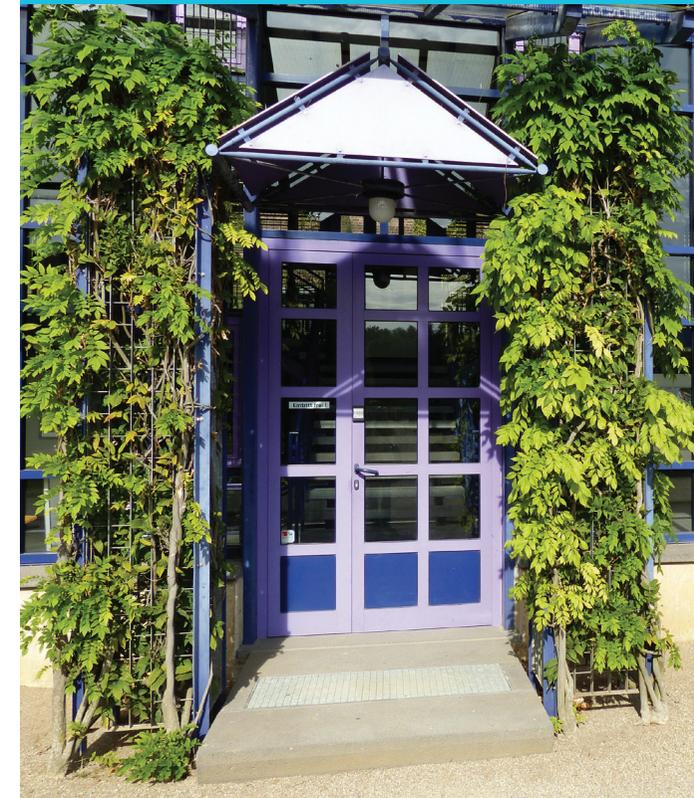
Die Stadt Kamp-Lintfort übernimmt

- den Druck und den Versand von Einladungskarten zur Ausstellungseröffnung,
- den Druck von Ausstellungsplakaten und ihre Verbreitung im Stadtgebiet von Kamp-Lintfort,
- die Organisation der Ausstellungseröffnung inkl. Personal und Getränke,
- die Versicherung der Exponate ab dem ersten Tag des Ausstellungsaufbaus bis zum letzten Tag des Abbaus.

Eine Aufsicht ist während der regelmäßigen Öffnungszeiten anwesend.

Zur Beantwortung eventueller weiterer Fragen wenden Sie sich bitte an das Kulturbüro der Stadt Kamp-Lintfort.

KULTURBÜRO



**KUNSTAUSSTELLUNGEN
IN DER WESTLICHEN ORANGERIE
DES TERRASSENGARTENS
AM KLOSTER KAMP**

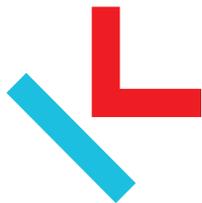
BEWERBUNGSVERFAHREN FÜR 2017



Herausgeber

*Stadt Kamp-Lintfort
Der Bürgermeister
47475 Kamp-Lintfort
www.kamp-lintfort.de*

Bilderquelle: Stadt Kamp-Lintfort



Kamp-Lintfort Hochschulstadt



Seit 1990 zeigt das Kulturbüro der Stadt Kamp-Lintfort in der westlichen Orangerie des Terrassengartens am Kloster Kamp, einer lichtdurchfluteten Glas-Stahl-Konstruktion, größere Ausstellungen zeitgenössischer Kunst. Auf zwei Ebenen werden die ausgestellten Werke wirkungsvoll zur Geltung gebracht. Diese mehrwöchigen Präsentationen, durch die sich vor allem professionell arbeitenden Künstlerinnen und Künstler der niederrheinischen Region angesprochen fühlen, sind ein fester Bestandteil des örtlichen kulturellen Angebots.

Die städtischen Ausstellungen in der Orangerie der Kamper Gartenanlage können bei freiem Eintritt in der Zeit von Mai bis September zu folgenden Zeiten besichtigt werden:

- dienstags bis freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr,
- sonntags von 11.00 bis 17.00 Uhr.



DAS BEWERBUNGSVERFAHREN FÜR 2017

Für das kommende Jahr sind im Zeitraum ab dem 7. Mai im Wege eines offenen Bewerbungsverfahrens wiederum vier jeweils vierwöchige Ausstellungen zeitgenössischer Kunst zu vergeben, und zwar aus den Bereichen

- Grafik/Malerei
(7. Mai bis 4. Juni)
- Digitale Kunst
(11. Juni bis 9. Juli)
- künstlerische Fotografie
(23. Juli bis 20. August)
- Skulptur
(27. August bis 24. September)

Bei Nutzung des vorhandenen Stellwandsystems können erfahrungsgemäß zwischen 40 und 60 Exponate präsentiert werden.

BEDINGUNGEN

Interessierte Künstlerinnen und Künstler, die über ein abgeschlossenes Kunststudium oder über eine vergleichbare Qualifikation verfügen, können sich bis zum 4. November 2016 (Posteingangsstempel, Ausschlussfrist) schriftlich beim

Kulturbüro der Stadt Kamp-Lintfort

Dr. Albert Spitzner-Jahn
Am Rathaus 2
47475 Kamp-Lintfort
Telefon: 02842 912-336

für eine Ausstellung in einer der vier genannten Kategorien bewerben. Neben dem Bewerbungsschreiben werden eine künstlerische Vita, aussagefähige Werkfotos und eine schriftliche Darlegung zur Konzeption der Ausstellung erwartet. Auch Gruppenbewerbungen sind möglich.

Die eingereichten Unterlagen sollen aus praktischen Gründen das Format DIN A 4 nicht überschreiten. Reine E-Mail-Einreichungen und ausschließlich digitale Bewerbungsunterlagen werden nicht akzeptiert.

Die fristgerecht eingegangenen Bewerbungen werden sodann gesichtet und bis zum 25. November 2016 schriftlich und abschließend beschieden.